

**Vorlage an die
Stadtverordnetenversammlung**

Drucksache	
- öffentlich -	
DS-710/21-26	
Datum	20.09.2024

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat	01.10.2024	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	05.11.2024	beschlussempfehlend
Stadtverordnetenversammlung	14.11.2024	beschließend

Betreff:

**Fördermittelprojekt „Zukunft Innenstadt“ des Hessischen Ministeriums für
Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen.**

**Hier: Abschlussbericht des strategischen Beteiligungsprozesses inkl.
Bürgerprojekte.**

Der Magistrat leitet der Stadtverordnetenversammlung nachstehenden Bericht mit der Bitte um Kenntnisnahme zu:

Kenntnisnahme

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Abschlussbericht des strategischen Beteiligungsprozesses im Rahmen der Umsetzung des Fördermittelprojekts „Zukunft Innenstadt“ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen zur Kenntnis.

Begründung:

Ziel

Mit dem beigefügten Abschlussbericht soll die Stadtverordnetenversammlung über die Ergebnisse des strategischen Beteiligungsprozesses im Rahmen des Fördermittelprojekts „Zukunft Innenstadt“ inklusive der damit verknüpften Bürgerprojekte informiert werden.

Ausgangslage

Die erste Förderrunde des Projekts wurde durch das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen im Sommer 2021 ausgelobt. Die Stadt Rüsselsheim am Main hatte sich erfolgreich beworben und eine Förderzusage in Höhe von insgesamt 1 Mio. EUR erhalten (250.000 EUR Innenstadtbudget und 750.000 EUR Kommunalpreis).

Das Konzept, das im Rahmen der Interessenbekundung für das Innenstadtbudget und die Bewerbung um den Kommunalpreis von der Stadt Rüsselsheim am Main eingereicht wurde, stellt zentrale Themen der politischen Schwerpunktsetzung wie Nachhaltigkeit, Sicherheit, Integration und Steigerung der städtebaulichen Attraktivität in den Mittelpunkt. Gleichzeitig nimmt es bereits begonnene Entwicklungen wie das „Wohnen am Friedensplatz“ und die Entwicklung der „Motorworld“ in eine perspektivische Zielvorstellung auf. Perspektivisch soll in der Innenstadt ein Funktionsmix aus Wohnen, Einzelhandel, Kunst und Kultur sowie ein Erlebnisraum der Begegnung und Bewegung geschaffen werden.

Neben der Umsetzung verschiedener kurzfristiger Maßnahmen mit Schwerpunkt am Bahnhofsvorplatz beinhaltet das Konzept auch eine strategische Ausrichtung in Form eines moderierten Beteiligungsprozesses. Ziel des Beteiligungsprozesses ist die Einbeziehung möglichst vieler Zielgruppen und die Entwicklung eines gemeinsamen Zukunftsbildes für eine Innenstadt als identitätsstiftendes Zentrum für die gesamte Stadt. Im Rahmen eines Vergabeprozesses gemäß der hessischen Vergabeordnung wurde das Unternehmen urbanista mit der Moderation dieses strategischen Beteiligungsprozesses beauftragt.

Im Mai 2022 wurde durch das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen eine zweite Förderrunde ausgerufen. Auch hier hat die Stadt Rüsselsheim am Main ihr Interesse bekundet. Der konzeptionelle Ansatz der Bewerbung im Rahmen des ersten Förderschritts wurde mit der Bewerbung um den zweiten Förderschritt aufgegriffen und fortgeführt. Im Rahmen der zweiten Förderrunde hat die Stadt Rüsselsheim am Main zusätzlich 300.000 € Fördermittel erhalten.

Ursprünglich war das Ende des Förderzeitraums auf den 31.12.2023 festgelegt. Im Laufe des Projekts hat der Fördermittelgeber den Projektzeitraum auf den 31.12.2024 ausgeweitet.

In der Zwischenzeit wurde neben vielen anderen Maßnahmen der strategische Beteiligungsprozess abgeschlossen und im vorliegenden Ergebnisbericht dokumentiert.

Beschlusshistorie

Stadtverordnetenversammlung am 28.10.2021

[DS-99/21-26](#): Förderprogramm „Zukunft Innenstadt“ des Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen.

Stadtverordnetenversammlung am 06.10.2022

[DS-256/21-26](#): Fördermittelprogramm „Zukunft Innenstadt“ des Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen – Hier: Zweite Förderrunde.

Stadtverordnetenversammlung am 15.12.2022

[DS-318/21-26](#) 1. [Ergänzung](#): Fördermittelprojekt „Zukunft Innenstadt“ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen – Hier: Prozessfahrplan strategischer Beteiligungsprozess.

09.02.2023 Stadtverordnetenversammlung

[DS-354/21-26](#): Fördermittelprojekt „Zukunft Innenstadt“ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen - Hier: Anpassung der Jury Besetzung im Beteiligungsprozess.

Bezug: [DS-99/21-26](#), [DS 318/21-26](#), Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion vom 14.12.2022.

Weiteres Vorgehen

Grundsätzlich ist die Entwicklung der Innenstadt ein fortwährender Prozess und die im Abschlussbericht beschriebenen Ziele eine langfristige Aufgabe, die nicht mit dem Auslaufen des Fördermittelprojekts endet.

Alle im Rahmen des Fördermittelprojekts angestoßenen Projekte und Maßnahmen werden bis zum Ende des Jahres 2024 finalisiert, abgerechnet und die entsprechende Auszahlung der Fördermittel fristgerecht beantragt.

Finanzierung/Fördermittel

Das Förderprojekt besteht aus drei Komponenten:

- 1. Förderschritt (Innenstadtbudget): 250.000 EUR Fördermittel
- 2. Platz beim Kommunalpreis: 750.000 EUR Fördermittel
- 2. Förderschritt: 300.000 EUR Fördermittel

Aus dem Haushalt der Stadt Rüsselsheim am Main sind jeweils 10 % Eigenmittel bereitzustellen. Bezogen auf die insgesamt 1,3 Mio. EUR Fördermittel sind dies 130.000 EUR. Inklusive der Eigenmittel standen somit insgesamt 1,43 Mio. EUR zur Projektumsetzung zur Verfügung.

Die Fördermittel sowie die Eigenmittel konnten im Rahmen der Förderrichtlinien und im Sinne der eingereichten Bewerbung verausgabt werden.

Aus einzelnen Maßnahmen ergeben sich Folgekosten in Form von Unterhaltung und Pflege.

Auswirkung auf Dritte

Ziel des strategischen Beteiligungsprozesses war die Einbeziehung möglichst vieler Zielgruppen und die Entwicklung eines gemeinsamen Zukunftsbildes für eine Innenstadt als identitätsstiftendes Zentrum für die gesamte Stadt. Eine attraktive Innenstadt ist sowohl für alle Bürgerinnen und Bürger als auch die Besucherinnen und Besucher der Stadt von großer Bedeutung.

Insbesondere die Bürgerprojekte als Teil des strategischen Beteiligungsprozesses zielen auf eine aktive Beteiligung aller Interessierter an der Entwicklung einer zukunftsfähigen Innenstadt. Auch über den Förderzeitraum hinaus soll diese grundsätzliche Herangehensweise fortgeführt werden.

Auswirkungen auf das Klima

Das in Rüsselsheim umgesetzte Konzept berücksichtigt mehrere Aspekte: Neben der Ermöglichung zwischenmenschlicher Begegnung, Steigerung der Aufenthaltsqualität sowie Sicherheit wird ein besonderes Augenmerk auf Klimaaspekte gelegt. Maßnahmen hinsichtlich der Begrünung, Beschattung und CO₂-neutralen Mobilität in der Innenstadt werden eine positive Auswirkung auf das Klima erzeugen.

Anlage:

Abschlussbericht

Rüsselsheim am Main, den 01.10.2024

Patrick Burghardt
Oberbürgermeister